

Antrag der Fraktion PDS/ML	Vorlagen - Nr.:	VO/1300/2003	TOP
	Status:	öffentlich	
	Datum:	17.04.2003	
	Eingang:	17.04.2003	
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Haupt- und Finanzausschuss, Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Buslinie zum Aquamar

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Stadtwerke GmbH zu veranlassen, für eine vernünftige Anbindung des Aquamar an das innerstädtische ÖPNV-Liniennetz zu sorgen.

Begründung:

Die Anbindung des Aquamar an den öffentlichen Personennahverkehr durch die Linie 10 ist in der derzeitigen Form völlig unbefriedigend. Die Fahrpläne sind zudem kaum bekannt und Werbung für die Linie hat nicht stattgefunden. Eine Neugestaltung der Anbindung ist dringend erforderlich, damit sie von den Bürgern angenommen wird.

Eine Linienführung vom Hauptbahnhof zum Aquamar ist eine denkbare Lösung. Die Attraktivität des Aquamar als überörtlicher Anziehungspunkt könnte dadurch erheblich gesteigert werden, da für Besucher aus dem Umland das Aquamar nicht nur mit dem Auto sondern auch mit dem ÖPNV gut erreichbar wäre. Mit ein wenig Phantasie können durch eine solche Anbindung wirksame Werbe- und Marketingaktionen entwickelt werden (Badespass mit Bus und Bahn). Außerdem sollte auf der Höhe der Sportanlage der Universität eine zusätzliche Haltestelle eingerichtet werden. Diese Haltestelle würde nicht nur die Sportanlage der Universität, sondern auch die Jugendherberge sehr viel besser als bisher an das Liniennetz des ÖPNV anbinden.

Eine solche Linie würde eine erhöhte Auslastung als die jetzige Linie erzielen. Eine Bewirtschaftung der Parkplätze am Aquamar könnte außerdem zur Finanzierung der Linie beitragen.

gez. Astrid Kolter

Henning Köster